

TAT·SACHEN

Antiker Wein: maximal 14% ohne Destillation, oft mit Wasser verdünnt. **Gärungsprävention** war wohl bekannt & praktiziert in der Antike: Columella, Agrarwissenschaftler, 1. Jhdt u. Z.: Einkochen zu Sirup · Fruchtfleischfiltration · Verschließen ... „Traubensaft konnte zu einer Art Gelee eingekocht werden. Dieses wurde in einen Tontopf gepresst, bis die gesamte Luft entwichen war. Anschließend sorgte eine dünne Schicht Olivenöl auf der Oberfläche dafür, dass der Inhalt monatelang oder sogar jahrelang haltbar blieb. Zu einem späteren Zeitpunkt konnte die Konserve zur Verwendung mit Wasser vermischt werden. Das Endprodukt war nicht vergoren“ (Paulien, John, 70).

🍷 Wein ist „viel angenehmer zu trinken“, wenn er „weder das Gehirn entflammt noch den Verstand oder die Leidenschaften befällt“ (Plutarch, Symposion 8,7; Pliny, NH 14, 28).

🚫 „Allgemein gesprochen legt das gesammelte menschliche Leid in jedem Winkel der Erde, das direkt oder indirekt auf den übermäßigen Konsum von Alkohol zurückzuführen ist, die Beweislast auf all jene, die etwas anderes als Abstinenz als christliche Haltung im späten 20. Jahrhundert befürworten würden“ (B. Milne, *The Message of John*, S. 65).

Abstinenzbewegung, 19. Jahrhundert

„Die Sklaverei ist abgeschafft, doch die nächste große Aufgabe wird die Abschaffung des Alkoholhandels sein. Ich werde mich mit Kopf und Herz, mit Hand und Geldbeutel für dieses Anliegen einsetzen. Vor weniger als einem Vierteljahrhundert habe ich vorausgesagt, dass die Zeit kommen würde, in der es in diesem Land weder Sklaven noch Trinker geben würde. Ich habe, Gott sei Dank, noch zu Lebzeiten erlebt, wie sich eine dieser Prophezeiungen erfüllt hat. Ich hoffe, auch die andere noch erleben zu dürfen.“ - Abraham Lincoln



🗳️ **Wahltag** „Sollen wir für die Prohibition stimmen?“, fragte sie. „Ja, ausnahmslos alle, überall“, antwortete sie, „und vielleicht schockiere ich einige von euch, wenn ich sage: Wenn es nötig ist, stimmt am Sabbat für die Prohibition, wenn ihr zu keiner anderen Zeit dazu in der Lage seid.“ In: Arthur L. White, Ellen G. White: *The Lonely Years, 1876-1891* (Hagerstown, Md.: Review & Herald, 1984), Band 3, S. 161.

🇺🇸 **Nationale Sicherheit** „Die Gefahr, die vom Alkoholhandel ausgeht, soll deutlich gemacht und eine öffentliche Meinung geschaffen werden, die dessen Verbot fordert. Den vom Alkohol verblendeten Menschen soll eine Chance gegeben werden, ihrer Knechtschaft zu entkommen. Die Stimme der Nation soll von ihren Gesetzgebern verlangen, dass diesem schändlichen Handel ein Ende gesetzt wird“ (E. White, *Ministry of Healing*, 346.2).

In Vino Veritas

FAKTOREN

- Getränk des Wilden Westens: „Feuerwasser“ 🔥
- Russland 🇷🇺: Wodka = Wässerchen (euphemistischer Diminutiv). 1985-87 Gorbatschow (mineral'nyi sekretar'!): Alkoholverkauf nur 14-19 Uhr → Zuckerhandel: 📈
- 🇩🇪 > 2 Millionen Abhängige; 10 Millionen Risiko-Personen; Alkoholbedingte Verkehrstote: 200; 17.000 Verletzungen
- 1 Dollar Umsatz/11 Dollar Behandlungskosten - 23 Milliarden Dollar/Jahr (US NEWS & WR, 2. Feb. 2004, S. 49-50)
- Fetales Alkoholsyndrom: 1%-5% schulpflichtiger Kinder <https://www.niaaa.nih.gov/research/fetal-alcohol-spectrum-disorders>
- 500 Mitarbeiter: \$132.881/Jahr an alkoholbedingten Gesundheitskosten (www.alcoholcostcalculator.org)
- Hersteller, 3.000 Mitarbeiter: 195 Problemtrinker
- 15% der 14-Jährigen geben zu, exzessiv Alkohol zu trinken (Universität von Michigan, 1999)

Krebsstation: 2-5 Getränke/Tag = 1.5-fach erhöhtes Brustkrebsrisiko; Medizinisches Zentrum, Uni. Mississippi, infizierte Hühnerembryone mit Fibrosarkom (Knochenkrebs):

- + Kochsalzlösung: wenige neue Blutgefäße in Tumoren
- + Alkohol: Angiogenese (Blutgefäßnetzwerkformation) mit Proteinsekretion (vaskulärer endothelialer Wachstumsfaktor)

🍷 „Wenn man gesund und volljährig ist, ist es in Ordnung, ein wenig Alkohol zu trinken. Wir sind jedoch der Meinung, dass Menschen mit einem hohen Krebsrisiko keinen Alkohol trinken sollten“ (Jian-Wei Gu, UMMC, Science News, 15. Januar 2005, S. 37).

„Alkohol wird in vielen Teilen der Welt als Krebsursache unterschätzt“ (Dr. Paolo Boffetta, Int. Agentur für Krebsforschung, Lyon, 30. Jan. 2006).

Alkoholkonsum „beeinträchtigt zudem die Fähigkeit des Körpers, verschiedene Nährstoffe abzubauen und aufzunehmen, die mit dem Krebsrisiko in Verbindung gebracht werden - darunter Vitamin A, Nährstoffe des Vitamin-B-Komplexes ..., Vitamin D, Vitamin E sowie Carotinoide.“ Außerdem „erhöht er den Östrogenspiegel im Blut ... das mit dem Brustkrebsrisiko in Zusammenhang steht“ (National Cancer Institute in the US; *Alcohol: All Risk, No Benefit*, edited by Landless and Duane C. McBride).

„Ein beträchtlicher Anteil der Krebserkrankungen ist heute auf den Alkoholkonsum zurückzuführen, und dieser nimmt in vielen Regionen zu, insbesondere in Ostasien und Osteuropa.“ „Angesichts des linearen Dosis-Wirkungs-Zusammenhangs zwischen Alkoholkonsum und Krebsrisiko bleibt die Eindämmung des starken Alkoholkonsums das Hauptziel der Krebsprävention“ (World Hunger).

🍷 „Viele von uns haben Trost in jenen wissenschaftlichen Berichten gefunden, die nahelegten, dass ein wenig Wein zum Abendessen gut für unsere Gesundheit sei. Doch eine neue Studie könnte uns den Spaß verderben. Sie ergab, dass mäßiger Alkoholkonsum (ein oder zwei Gläser pro Tag) das Risiko eines Schlaganfalls bei Trinkern mittleren Alters nicht senkte, wie zuvor berichtet wurde, und sogar dazu führen könnte, dass das Gehirn schrumpft. Vielleicht ist der StairMaster doch besser als das zweite Glas Wein“ (Time, 22. Dezember 2003, S. 13).



ZUM WOHL ?!

WEiN

IN DER BIBEL



UNTER DER LUPE 🔍

SELEKTIVE ABSTINENZ: Samson (Richter 13,4); Nazarener (4Mo 6); Rechabiter (Jer 35,6-7); Johannes der Täufer (Lukas 1,15)
Und ein alkoholfreier Auszug aus Ägypten (5Mo 29,6)!

Priester: 3Mo 10,9 „Du und deine Söhne mit dir sollen weder Wein noch berauschendes Getränk trinken, wenn ihr in die Stiftshütte geht, damit ihr nicht sterbt. Das sei eine ewige Ordnung für eure [künftigen] Geschlechter.“ Heute sind unsere Körper „ein Tempel des Heiligen Geistes“ (1Kor 6,19).

Lebensstil im Schatten der Wiederkunft Christi: „damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen [sôphronōs] und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit“ (Titus 2,12-13).

🍷 **Abstinenz** hilft ehemaligen Alkoholikern (1Kor 8)

🕌 **Abstinenz** vereinfacht den Kontakt mit Muslimen

- **5Mo 14,26:** Zugeständnis einer isolierten Ausnahme, nicht Einsetzung einer allgemeinen Regel. Verspäteter (2.) Zehnter. Gott regulierte auch Ehescheidung, Polygamie und Sklaverei als Realitätsbilligung - ohne Befürwortung.

Jesus: Schöpfungsstandard als höchstes Ziel:

“von Anfang an aber ist es nicht so gewesen“ (Matt 19,8)

- **1Tim 3,8; Titus 2,3** „nicht viel Wein“: Zugeständnis aufgrund lokaler Verfügbarkeit? (Titus 1,7)
- **1Tim 5,23?!** „Trinke nicht mehr **nur Wasser (Routine!)**, sondern **gebrauche** (nicht trinke!) ein wenig Wein um deines Magens willen und wegen deines häufigen Unwohlseins (**medizinisch!**).“ Zugeständnis

Plinius, 79 u.Z. (Zeitgenosse des Paulus!): empfiehlt gekochten, ungegorenen Wein für kranke Menschen, „bei denen zu befürchten ist, dass Wein schädlich sein könnte“ (Nat. Hist. 23, 24).

👰👤 **Hochzeit von Kanaan (Joh 2,10)** - Argument: guter Wein führt zu Trunkenheit (*methyō*) → Jesus schuf guten Wein = Alkohol **Aber:** Annahme! *methyō* kann qualitativ (betrunken) oder quantitativ (genug getrunken) übersetzt werden. Speisemeister: „Jedermann ... du aber!“ Jesus ist anders! Normalerweise zuerst guter Wein; demnach wäre fermentierter Wein schon serviert worden! Jesus schuf anderen Wein! Fermentation braucht Zeit; das Wunder geschah aber augenblicklich, und deutet als theologisches Zeichen auf Kreuz und Auferstehung (3. Tag!). **Korruption** Jesus selbst vermied Wein am Kreuz (Markus 15,23; b.Sanh. 43a: Wein als Schmerzlinderung vor Exekutionen).

🕯️ **Rabbi:** „Die Juden verwenden bei ihren Festen zu heiligen Zwecken, einschließlich des Hochzeitsfestes, niemals irgendeine Art von vergorenen Getränken. Bei ihren Opfergaben und Trankopfern, sowohl privaten als auch öffentlichen, verwenden sie die Frucht des Weinstocks - das heißt, frische Trauben, unvergorenen Traubensaft und Rosinen als Symbol des Segens. Die Gärung ist für sie stets ein Symbol des Verfalls.“ Bacchiocchi, *Wine*, 42 (s. Rabbi S.M. Isaac; siehe auch *Sotah* 48a; *Mischna Sotah* 9, 11).

Betrunken am Steuer?!

DER BIBLISCHE BEFUND

🇩🇪 **Obwohl Wein, Bier, Sekt (Silvester!), Rum (zum Backen!) im Keller meiner Eltern frei zugänglich waren, stellte Alkohol nie eine Versuchung dar. (Ich sah meine Eltern nie betrunken).** 🍷 **Starkes Getränk war in den Ferien ... ein Spezi!** 🍹

🍷 **Alkohol ...**

- Verzerrt Wahrnehmung der Realität (Jes 28,7; Spr 23,33), beeinträchtigt die Entscheidungsfähigkeit (3Mo 10,9-11), und bedeutet Untauglichkeit für den zivilen und religiösen Dienst (Spr 31,4-5; 1Tim 3,2-3; Tit 1,7-8)
- Fördert Krankheit (Spr 23,20-21; Hos 7,5; Ps 60,5)
- Schwächt moralisches Empfinden und reduziert Hemmschwellen (1Mo 9,21; 19,32; Hab 2,15; Jes 5,11-12)
- Katalysiert den Untergang von Nationen (Dan 5,1-3), und den Tod des größten Propheten (Matt 14,1-12; Markus 6,14-29)
- Starker Trunk (*shekar*) = Bier; 19 von 21 Mal negative Bewertung!
- Signatur eines vorchristlichen Lebensstils (1Pe 4,3), was dagegen zur Nüchternheit mahnt (1Pe 5,8)

יָיִין yayin



KÖNIG



KONTEXT



οἶνος oionon

Das Lexikon definiert nicht das Wort; das Wort definiert das Lexikon

🍷 **1Mo 9,20-21** „Noah aber wurde nun ein Landmann und legte einen Weinberg an. 21 Als er aber von dem Wein trank, wurde er betrunken und entblößte sich in seinem Zelt.“ - ausgerechnet am Neuanfang der Welt!

🍷 **1Mo 49,11:** Synonymer Parallelismus? „Er wird sein Füllen an den Weinstock binden und das Junge seiner Eselin an die Edelrebe; er wird sein Kleid im **Wein** waschen und seinen Mantel in **Traubenblut**.“

🍷 **Nehemia 13,15** „Zu jener Zeit sah ich, daß etliche in Juda am Sabbat die Kelter traten und Garben einbrachten und Esel beluden, auch Wein [yayin], Trauben, Feigen und allerlei Lasten aufluden und dies am Sabbat nach Jerusalem brachten. Da verwarte ich sie an dem Tag, da sie die Lebensmittel verkauften.“

🍷 **Jesaja 16,10** „Freude und Frohlocken sind aus den Obstgärten verschwunden, und in den Weinbergen jubelt und jauchzt man nicht; der Kelterer tritt keinen Wein [yayin] in den Kufen, das Kelterlied habe ich zum Schweigen gebracht.“

🍷 **Jesaja 65,8** „So spricht der HERR: Wie wenn sich noch Saft [*tirosch*] in einer Traube findet, und man dann sagt: »Verdirb sie nicht; es ist ein Segen in ihr!«“

🍷 **Hosea 4,11** „Hurerei, Wein und Most rauben den Verstand.“

🍷? 🍷? **Amos 9,13-14** „Siehe, es kommen Tage, spricht der HERR, da der Pflüger den Schnitter und der Traubenkelterer den Sämann ablösen wird. Dann werden die Berge von Most [*‘asis*] triefen und alle Hügel überfließen. 14 Und ich will das Geschick meines Volkes Israel wenden, und sie werden die verwüsteten Städte wieder aufbauen und bewohnen, Weinberge pflanzen und deren Wein [yayin] trinken, Gärten anlegen und deren Früchte genießen.“

🍷 **Sprüche 23,29-30** „Wer hat Ach und wer hat Weh? Wer hat Streit? Wer hat Klage? Wer hat Wunden ohne Ursache? Wer hat trübe Augen? 30 Die, welche spät aufbleiben beim Wein [yayin], die einkehren, um Würzwein [*mimsäk^e*] zu kosten!“

🍷 **Klagelieder 2,12** „Sie fragten ihre Mütter: »Wo ist Brot und Wein [yayin]?«, als sie wie tödlich Verwundete dahinschmachteten auf den Straßen der Stadt, als sie den Geist aufgaben im Schoß ihrer Mütter.“

🍷? 🍷? **Hohelied 1,2** „Er küsse mich mit den Küssen seines Mundes! Denn deine Liebe sind besser als Wein“ (1,4; 4,10).

🍷 **Jeremia 40,10.12** „So erntet nun Wein [yayin], Obst und Öl und tut es in eure Gefäße und wohnt in euren Städten, die ihr in Besitz genommen habt!“ ... und sie kamen in das Land Juda zu Gedalja nach Mizpa; und sie ernteten Wein [yayin] und Obst in sehr großer Menge.“

🍷 **Matthäus 11,19/Lukas 7,34** Jesus als Trunkenbold? Anschuldigung seiner Feinde!

🍷 **Abendmahl: Matt 26,29** (Markus 14,25; Lukas 22,18) „Ich werde von jetzt an von diesem **Gewächs des Weinstocks** nicht mehr trinken bis zu jenem Tag, da ich es neu mit euch trinken werde im Reich meines Vaters!“

🍷 **1. Korinther 6,9-10** „Wißt ihr denn nicht, daß Ungerechte das Reich Gottes nicht erben werden? Irrt euch nicht: Weder Unzüchtige noch Götzendiener, weder Ehebrecher noch Weichlinge, noch Knabenschänder, 10 weder Diebe noch Habsüchtige, noch **Trunkenbolde**, noch Lasterer, noch Räuber werden das Reich Gottes erben.“ *Heilsanliegen!*

🍷 **Prophetische Realität:** Offenbarung: 8 mal Wein = Trunkenheit = paradigmatisch für moralischen Verfall und Wahrheitsverlust (6,6; 14,8.10; 16,19; 17,2; 18,3.13; 19,15).